



Die Woche IM FOKUS 11/23



Rentenmarkt

YTD w/w

Stand der Daten: 15.03.2023

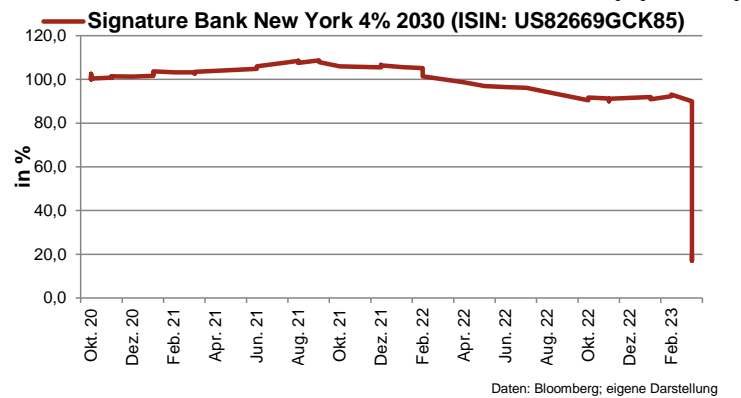
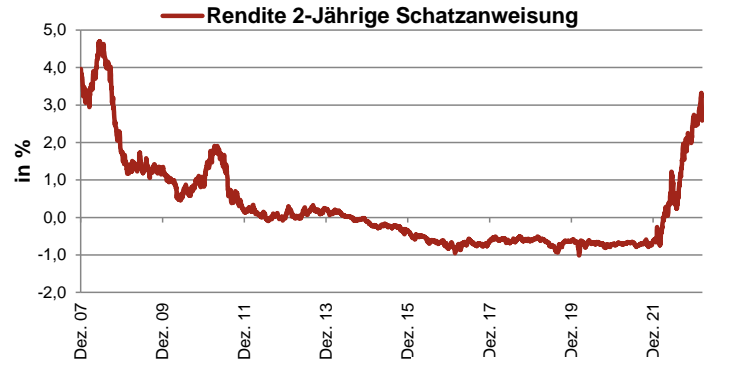
Staatsanleihen	Laufzeit: 10 Jahre	YTD	w/w
Deutschland	2,13%	-0,44	-0,52
Portugal	3,09%	-0,50	-0,42
Italien	4,11%	-0,60	-0,32
Griechenland	4,23%	-0,39	-0,22
Spanien	3,26%	-0,40	-0,22

Indizes (Bonds)	YTD	w/w	
REX-P	434,7	0,50	2,34
EB REXX (Staatsanl.)	179,2	2,23	3,37
IBOXX € Corp Non-Fin	218,3	2,28	1,91
IBOXX € Corp (alle)	211,0	1,78	1,31
BB EFFAS Gov (alle)	213,5	3,32	3,15

Futures	
BUND Futures	137,620
Bobl Futures	118,880
Schatz-Futures	106,215
US T-Note Futures	114,531
UK Long Gilt-Futures	105,670

Mit dem Zusammenbruch der amerikanischen Silicon Valley Bank startete eine Rally am **Staatsanleihenmarkt**. Die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe ging innerhalb eines Tages um 25 BP zurück. Bei der 2-jährigen Laufzeit kam es sogar zu einer Einengung der Rendite um knapp 41 BP. Die Erwartungshaltung am Rentenmarkt bezüglich der kommenden Zinserhöhungen drehte sich von einem Tag auf den anderen. In den USA preiste der Markt zu Beginn der Woche sogar weitere Zinserhöhungen komplett aus. Ob es sich bei der Entwicklung lediglich um Wunschenken handelt und der Markt nicht doch falsch liegt, dürfte sich bereits heute zeigen, wenn die EZB Sitzung tagt.

Lediglich zu einer Reaktion auf die Ereignisse bei den regionalen **Banken in den USA** kam es bei Moody's, die Ratingagentur setzte sechs Banken unter negativer Beobachtung im Zusammenhang mit dem Fall der Silicon Valley Bank. Unter den Banken befindet sich die First Republic Bank, die Western Alliance Bancorp, die Intrust Financial Corp, die UMB Financial Corp, die Zions Bancorp sowie die Comerica Inc. Zudem kam es bei der Signature Bank zu einem Downgrade, bevor das Rating zurückgezogen wurde.



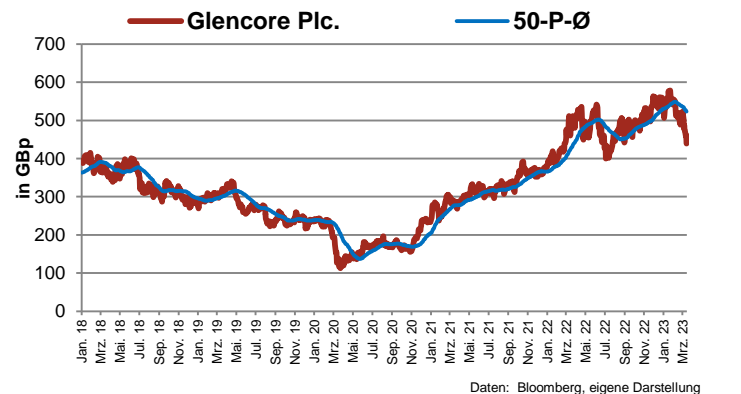
Aktienmarkt

Deutschland	YTD	w/w	
DAX	14.735,3	5,8%	-5,7%
MDAX	26.790,7	6,7%	-7,0%
TECDAX	3.175,2	8,2%	-2,6%
V-DAX	28,9	40,4%	64,0%

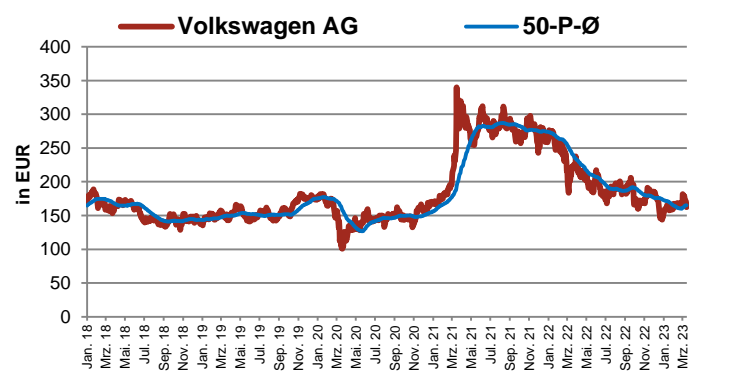
EU / USA	YTD	w/w	
EuroSTOXX-50 (EZ)	4.034,9	6,4%	-5,9%
STOXX-600 (EU)	436,5	2,7%	-5,3%
S&P-500 (USA)	3.891,9	1,4%	-2,5%
NASDAQ (USA)	11.434,1	9,2%	-1,2%

Länderindizes	YTD	w/w	
FTSE-100 (GB)	7.344,5	-1,4%	-7,4%
SMI-20 (CH)	10.516,4	-2,0%	-4,6%
Nikkei-225 (JP)	27.229,5	4,3%	-4,3%
KOSPI (KOR)	2.379,7	6,4%	-2,1%

Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen. Nehmen wir an, die Weltwirtschaft zeigt sich weiterhin robust und China beschreitet den Weg der Öffnung „Post Covid“. Ein Wert fällt sofort ins Auge: **Glencore PLC**. Mit seinen Zink, Kupfer und Nickel Minen ist es nicht nur eine Wette auf steigende Wirtschaftsdaten, sondern auch auf Batterien für die Elektromobilität. Die prognostizierte Dividende für das laufende Jahr liegt bei über 8%, für 2024 bei 10%. Glencore ist zwar hoch verschuldet, was gerade diese Woche manche Anleger nervös macht, doch aufgrund der aktuellen positiven Aussichten ist die Aktie ein attraktives Risk/Return Investment.



Das letzte Jahr war ein sehr erfolgreiches für deutsche Autobauer. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten wurden zwar weniger Autos, aber so gut wie keine Rabatte angeboten. Nun verkündet **VW** ein EUR 122 Mrd. Investitionsprogramm in Elektromobilität und Digitalisierung. Dies kann als „Flucht nach Vorn“ interpretiert werden, sieht man sich die Verkaufszahlen von E-Autos der Europäer in China an. Die Angebotspalette und Preise der Chinesen sind den Europäern meilenweit überlegen. Polestar, Lynx, Nio, Haval, werden auch den Europäischen Markt verändern - und das schon bald!





Konjunktur & wichtige Themen

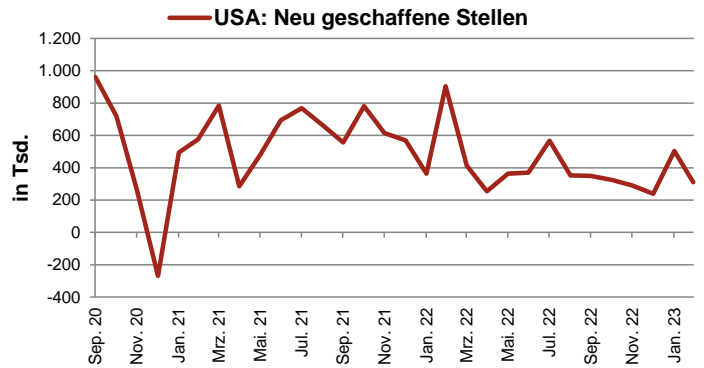
Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w
Öl-Brent (pro Fass bbl)	73,7 -14,2%	-10,9%
Mais (in Bushel)	626,5 -7,7%	0,2%
Weizen (in Bushel)	702,8 -11,3%	2,2%

Rohstoffe [in USD]	YTD	w/w
Gold (oz.)	1.918,6 5,2%	5,8%
Platin (oz.)	970,3 -10,4%	3,2%
Kupfer (t)	8.504,5 1,6%	-4,6%

Stand der Daten: 15.03.2023

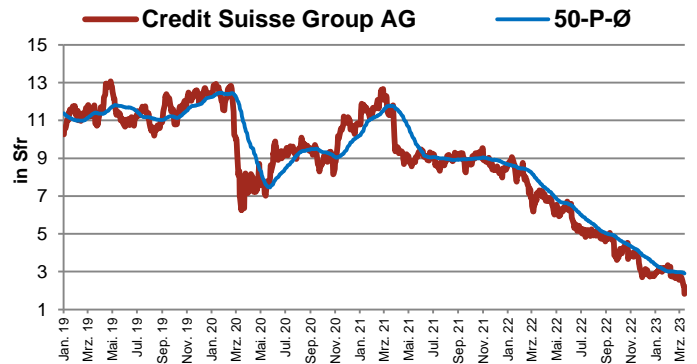
Währungen [in EUR]	YTD	w/w
1 Euro = USD	1,058 -1,2%	0,3%
1 Euro = GBP	0,877 -0,9%	-1,5%
1 Euro = CHF	0,987 -0,2%	0,6%

Der **US-Arbeitsmarkt** zeigt sich weiterhin robust. Im Februar wurden 311.000 neue Stellen außerhalb der Landwirtschaft (Vm: 504.000 Stellen; [e]: 225.000 Stellen) geschaffen und damit ein weiteres Mal die Erwartungen am Markt mehr als deutlich übertroffen. – Die separat erhobene US-Arbeitslosenquote stieg auf 3,6% (Vm: 3,4%; [e]: 3,4%) unerwartet deutlich an, jedoch war die Zahl aus dem Januar auch die geringste Arbeitslosenquote seit Mai 1969. – Für etwas Entlastung sorgten die Daten zum durchschnittlichen Stundenverdienst, hier kam es auf Jahressicht lediglich zu einem Anstieg von +4,6% (Vm: +4,4%; [e]: +4,7%) gegenüber dem Vorjahr, hier hatte der Markt einen leicht höheren Wert erwartet. Insgesamt unterstützen die Daten damit die Aussagen von Fed-Vorsitzenden Powell zu weiteren Zinserhöhungen in den USA. Ob sich an diesem Bild durch den Zusammenbruch der Silicon Valley Bank wirklich etwas ändert, bleibt daher abzuwarten.



Daten: Bloomberg, eigene Darstellung

Weiter unter Druck steht die **Credit Suisse**, in dieser Woche meldete die Schweizer Bank, dass es „wesentliche Schwachstellen“ in ihrer internen Berichterstattung und den damit verbundenen Kontrollmechanismen gebe. Zu dieser Feststellung kam es nachdem es Kritik seitens des Wirtschaftsprüfers der Bank gab sowie zu Nachfragen der US-Börsenaufsicht. Dies führte zu einer Verzögerung der Veröffentlichung des Geschäftsberichts. Die saudische Nationalbank – Großaktionär bei der Credit Suisse – schloss zudem weitere Hilfen für die Bank kategorisch aus.



Daten: Bloomberg, eigene Darstellung

G20-Makrodaten der kommenden Woche (Auswahl)

Do. (16.03.2023)	Fr. (17.03.2023)	Mo. (20.03.2023)	Di. (21.03.2023)	Mi. (22.03.2023)
JP: Kernmaschinenaufträge JP: Industrieproduktion JP: Kapazitätsauslastung	JP: Dienstleistungsindex RUS: Leitzins	GB: Rightmove Hauspreise NZ: Handelsbilanz	NZ: Westpac Verbrauchervertr.	JP: Maschinenaufträge GB: RUS: VPI AUS: Westpac Leitindex
IRL: VPI EZ: EZB Leitzins GR: AI-Quote	EZ: VPI (final) IT: Handelsbilanz	ES: PPI	DE: ZEW-Index EZ: Bauproduktion	IRL: PPI EZ: IT: Leistungsbilanz
US: Arbeitsmarkt-Daten US: Importpreisindex US: Baubeginne US: Philadelphia Fed Index	US: Anz. Ölbohrtürme [BHGE] US: Industrieproduktion US: Kapazitätsauslastung US: Uni Michigan Index		US: Wiederverkäufe Häuser	US: Hypoth.-anträge [MBA] US: FOMC Zinsbeschluss

Abk.: AUS-Australien / BRA-Brasilien / CAN-Kanada / CHN-China / CH-Schweiz / DE-Deutschland / ES-Spanien / EU-Europa / EZ-Eurozone / FR-Frankreich / GB-Großbritannien / GR-Griechenland / IRL-Irland / IT-Italien / JP-Japan / KOR-Südkorea / NZL-Neuseeland / PT-Portugal / RSA-Südafrika / RUS-Russland / SW-Schweden / TR-Türkei / US-U.S.A.
5J- 5-Jahreszeitraum / AE- Auftragseingang / Ändrg.- Änderung / Anz.- Anzahl / BIP- Bruttoinlandsprodukt / BP- Basispunkt(e) / CB- Conference Board / CPI- Konsumenten-Preisindex / div- diverse / [e]- erwartet, Erwartung / EH- Einzelhandel(s) / FDI- ausländische Direktinvestitionen / GH- Großhandel(s) / [i.B.] - im Bestand / Idx- Index / J/J- Jahresvergleich / LB- Lagerbestand / M/M- Monatsvergleich / Mftg- Manufacturing (erzeugendes Gewerbe) / NFP- Nonfarm Payrolls / P- Periode(n) / PCE- Persönl. Konsumausgaben / PMI- Einkaufsmanager-Index / PPI- Produzenten-Preisindex / Q/Q- Quartalsvergleich / Svc- Dienstleistung(s) / TTM- letzte 12 Monate / Umfr.- Umfrage(n) / Ums.- Umsätze / Vj- Vorjahr / Vm- Vormonat / VP- Vorperiode / vorlfg- vorläufig(e) Zahlen / w- wöchentlich / w/w- Wochenvergleich / Wi.- Wirtschaft(s)- / ytd- seit Jahresbeginn

V.i.S.d.P.: Allan Valentiner

Herausgeber: AMF Capital AG
Untermainkai 66
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 509 512 512
research@AMF-Capital.de

Bildnachweis: iStockphoto

Disclaimer:

Den Informationen dieser Publikation liegen Informationen zugrunde, die der Herausgeber für verlässlich hält, ohne für deren Richtigkeit und Vollständigkeit eine Garantie zu übernehmen. Diese Zusammenstellung dient der Information und ist keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Geldanlagen und/oder eines Investment und/oder Fondsanteils. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für Entwicklungen in der Zukunft. Wir weisen darauf hin, dass Wertpapiere, die in dieser Information erwähnt werden, auch in den von uns beratenen Sondervermögen enthalten sein können und Aktionen Dritter hier Kursveränderungen bewirken können.

- Diese Kapitalmarktinformation ist, auch unter MiFID-II, weiterhin für Kunden und Interessenten **kostenfrei**.
- Nur zur eigenen Verwendung. Nicht zur Weitergabe.

Weitere rechtliche Hinweise unter www.AMF-Capital.de.